

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 128 (2002)
Heft: 51-52: Gemütlichkeit

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ideal ist ein Stallklima, dessen Temperatur mehr oder weniger dem Aussenklima folgt. Möglichkeiten, Pferde artgerecht zu halten, gibt es verschiedene. Beispielsweise Auslaufboxen (Einzelboxen mit eigenem Zugang zu einem Auslauf), kombiniert mit täglichem Weidegang in der Gruppe, Robusthaltung (Weide mit Unterstand) oder Gruppenhaltung im Laufstall (ein Laufstall hat mindestens zwei Ausgänge).

Während wir Menschen froh sind, wenn wir an Silvester nach dem Anstossen draussen in der Kälte endlich wieder in der guten Stube gemütlich vor den warmen Kamin sitzen können, würde es Rosinante vorziehen, die ganze Nacht draussen zu verbringen. Draussen könnte sie die Silvester-Knallerei orten und die vermeintliche Gefahr als nicht bedrohlich einschätzen und würde sich darum nicht davor fürchten.

Oberstufenschulpflege Wetzikon-Seegräben

Umbau und Erweiterung der Oberstufenanlage Lendenbach und Bachtel Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Die Oberstufenschulgemeinde Wetzikon-Seegräben veranstaltet einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren zur Erlangung von Vorschlägen für Umbau und Erweiterung der Zentrumsschulhäuser Lendenbach und Bachtel in Wetzikon. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Aufgabe: Die bestehenden Schulanlagen Lendenbach und Bachtel müssen umgebaut und erweitert werden. Die Bauaufgabe umfasst ungefähr 14–16 zusätzliche Raumeinheiten. Für Neu- und Umbauarbeiten werden Gesamtkosten von ca. CHF 10 Mio. erwartet.

Verfahren: Das Konkurrenzverfahren wird als Projektwettbewerb im selektiven Verfahren (Präqualifikation) gestützt auf SIA 142/1998 durchgeführt. Es wird gemäss Art. 12 Abs. 1 lit b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) und § 8 Abs. 1 der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben. Verfahrenssprache ist Deutsch.

Teilnahmeberechtigung: Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB). Um Teilnahme am Projektwettbewerb können sich ArchitektInnen mit Sitz oder Wohnsitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen bewerben, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Die Teilnehmenden am Projektwettbewerb werden im selektiven Verfahren bestimmt. Die Bewerbenden haben ihre Eignung aufgrund eines Leistungsausweises von der Planung und Realisierung ähnlicher Aufgaben nachzuweisen. Das Preisgericht wählt aus den eingegangenen Bewerbungen ca. 12 ArchitektInnen für die Teilnahme am Projektwettbewerb aus. Die Auswahl erfolgt nach folgenden Kriterien ausgeführter oder geplanter Referenzobjekte:

1. Städtebaulicher Beitrag im vorgegebenen Kontext.
2. Architektonisch, gestalterische Qualität der Objekte.
3. Erfahrung der federführenden ArchitektInnen in der Realisierung von Bauten ähnlicher Komplexität.
4. Organisationsstruktur und Leistungsfähigkeit des Architekturbüros.

Das Beurteilungsgremium behält sich vor, ca. 3 jüngere ArchitektInnen, welche die Eignungskriterien nicht vollumfänglich erfüllen, trotzdem zum Wettbewerb zuzulassen.

Fachpreisrichter:

Willi Egli, Zürich (Vorsitz); Max Baumann, Zürich; Christian Dill, Basel; Stephan Mäder, Zürich; Jakob Steib, Zürich (Ersatz)

Termine:

Versand der Unterlagen (Präqualifikation)	ab 6. Dezember 2002
Eingabe der Bewerbungen (Präqualifikation)	8. Januar 2003 (Eingang am Eingabeort)
Auswahl der Teilnehmenden	ca. Mitte Januar 2003
Abgabe der Unterlagen für den Projektwettbewerb	ca. Mitte Februar 2003
Eingabe der Projekte	ca. Mitte Juni 2003

Bezug der Bewerbungsunterlagen: Bewerbungsunterlagen können unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C4 mit dem Vermerk «Präqualifikation Projektwettbewerb», Schulsekretariat, Postfach 264, 8622 Wetzikon 2, schriftlich bestellt werden

Rechtsmittel: Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingelegt werden. Die Beschwerdefrist ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen, die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich ebenfalls beizulegen.

Zu verkaufen

Bauland in BS/Bruderholz

ca 550 m², Zone 2a, ruhige Lage, nahe Tram u. Schulen, keine architektonische Verpflichtung. Angebote unter Chiffre K88931B Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St.Gallen.

Wir suchen: ein Büro in Zürich oder Baden

Unsere Firma arbeitet für die Photovoltaik und für die rationelle Energienutzung. Planung, Forschung, Entwicklung und internationale Zusammenarbeit sind unsere Themen. In Ergänzung zu unseren dezentralen Standorten in Mönchaltorf und Kirchdorf suchen wir in Zürich oder Baden ein Büro an guter Lage. Wir suchen Platz für zwei bis drei Arbeitskräfte und wenn möglich die Bürogemeinschaft mit einer wesensverwandten Firma. Auch die Möglichkeit, Sekretariatspersonal und Sitzungszimmer gemeinsam zu nutzen gehört auf unsere Wunschliste. Termin: nach Vereinbarung.

Haben Sie ein passendes Angebot, so kontaktieren Sie uns: Enecolo AG, Tel. 056 282 03 50, Robert Kröni, www.solarstrom.ch

Kompetenz:

**3'300 Planungsbüros mit Mitgliedern
des SIA schaffen mustergültige
Lösungen für Bau, Technik, Industrie
und Umwelt.**

s i a

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Selnastrasse 16 CH 8039 Zürich www.sia.ch


**Bohren
Rammen**

**Foundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen**

RISI
die Spezialtiefbauer


041-766 99 99 www.risi-ag.ch

tec21
Rüdigerstrasse 11
Postfach 1267
8021 Zürich
www.tec21.ch



**Sie setzen auf Qualität
und Zuverlässigkeit?
WIR AUCH!**

Beratung
Planung
Ausführung

BRUNO KELLER AG  **SCHREINEREI**
Ebnifeld 2 9523 Züberwangen www.brunokeller.ch